

Alliierte üben Druck auf Israel im Gaza-Konflikt aus, Änderungen gefordert

Israel sieht sich zunehmendem Druck seiner westlichen Verbündeten im Ukraine-Konflikt gegenüber. Kann dies die Politik des Landes gegenüber Gaza ändern? Lesen Sie mehr über die aktuellen Entwicklungen.



Nach 19 Monaten intensiver Auseinandersetzungen in Gaza sieht sich Israel nun wachsendem Druck von unerwarteter Seite konfrontiert – von einigen seiner engsten westlichen Verbündeten. Die Geduld dieser Länder ist aufgrund Israels Entscheidung, den Konflikt auszuweiten und, wie ein israelischer Minister es ausdrückte, das Territorium zu „erobern“, erschöpft. Diese Strategie wird begleitet von Plänen, die gesamte Bevölkerung Gazas in den Süden zu vertreiben und jegliche humanitäre Hilfe für 11 Wochen zu blockieren.

Reaktion der westlichen Verbündeten

Das Vereinigte Königreich hat die Handelsgespräche mit Israel

ausgesetzt und **extremistische Siedler** im Westjordanland sanktioniert. Auch Kanada und Frankreich haben mit Sanktionen gedroht. Die Europäische Union, Israels größter Handelspartner, überprüft derzeit ihr wegweisendes Assoziierungsabkommen mit dem Land.

Katastrophale humanitäre Lage in Gaza

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)